

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 22/4127**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	12.04.2022	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 4	28.04.2022	Ö

Grundschule Friedrichssegen; hier: Vergabe von Planungsleistungen für Lufttechnische Anlagen

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 31.03.2022 beschlossen, dass die Klassenräume der Grundschule Friedrichssegen mit Einzelraum-Lüftungsgeräten ausgestattet werden sollen (s. BV 22/4085).

Die freiberuflichen Leistungen für die technische Ausrüstung, Anlagegruppe „Lufttechnische Anlagen“, wurden daraufhin beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 3 Ingenieurbüros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Alle 3 Büros haben die Ausschreibungsunterlagen elektronisch abgerufen, davon haben 2 Firmen ein Angebot fristgerecht vorgelegt.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote in rechnerischer und wirtschaftlicher Hinsicht, stellt sich das Ergebnis gemäß folgender Reihenfolge dar:

Nr.	Bieter	Geprüfte Angebotssumme inkl. Nachlass und 19% MwSt.	In %
1	Bernardi Ingenieure GmbH, Koblenz	30.219,98 €	100,0
2	Bieter 2	33.063,84 €	109,0

Das Büro Bernardi Ingenieure GmbH hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben.

Finanzierung:

Unter der Haushaltsstelle 2110, Sachkonto 09600000, stehen Mittel in Höhe von 600.000 € für die Umsetzung aller Lüftungstechnischen Maßnahmen zur Verfügung. Die Gelder werden anteilig auf die Maßnahmen Goetheschule, KiTa LahnEggs und Grundschule Friedrichsseggen aufgeteilt.

Gemäß Zuwendungsbescheid vom 03.08.2021 wurden Fördergelder für die Grundschule Friedrichsseggen in Höhe von max. 80 % der förderfähigen Leistungen (max. 500.000 €) bewilligt.

Die Maßnahme muss gemäß Änderungsbescheid vom 23.02.2022 bis zum 06.02.2023 abgerechnet sein.

Auswirkungen Umweltschutz:

Die Beauftragung und Durchführung der Planungsleistungen für die Lüftungstechnischen Anlagen in der Grundschule Friedrichsseggen haben keine Auswirkungen auf die Umwelt.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Planungsleistungen für die lufttechnische Anlagen wird an das Büro Bernardi Ingenieure GmbH aus Koblenz zum Bruttoangebotspreis von 30.219,98 € vergeben.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister